

## Pressefreigabe

### **Titel: Asynt bestätigt hiermit die Erweiterung seines neuartigen Photochemie-Angebots**

**Asynt hat die Erweiterung der LightSyn Lighthouse Photochemie-Plattform mit einem umfassenden Angebot zusätzlicher Module in verschiedenen Wellenlängen bekanntgegeben.**

Zur Deckung des Kundenbedarfs bietet Asynt nun zur Durchführung photochemischer Reaktionen mit dem LightSyn Lighthouse 11 verschiedene Wellenlängenoptionen.

Zusätzlich zu den ursprünglichen Optionen von 460 nm und 365 nm, womit die Plattform zu Jahresbeginn eingeführt wurde, haben die Benutzer jetzt die Wahl unter Lampenmodulen von 390 nm, 395 nm, 410 nm, 523 nm, 590 nm, 623 nm, 740 nm, 850 nm, 940 nm und kaltweißem LED-Licht.

Der LightSyn Lighthouse leitet das von diesen Modulen produzierte Licht in einzigartiger Weise durch einen Quarz-Lichtleiter direkt in die Probe, und die Entfernung, die das LED-Licht zurücklegt, wird damit auf nahezu Null reduziert. Die dem Photonenflussmittel ausgesetzte Energie wird damit erhöht und die Leistung des Photonenflusses beträchtlich verbessert, ohne dass die von der Elektronik erzeugte zusätzliche Wärme hinzukommt.

Der LightSyn Lighthouse ist ein einfach zu bedienendes Gerät mit eingebauten Sicherheitsfunktionen, die das Risikopotenzial auf ein Minimum reduzieren. Dazu gehört auch ein praktischer Mikroschalter, der verhindert, dass Licht ausstrahlt, wenn das Gerät nicht luftdicht verschlossen ist. Asynt bietet zum LightSyn Lighthouse auch einen Heiz-/Kühlsockel, der mit einem entsprechenden Zirkulator eine genaue Temperaturkontrolle von -30°C bis 80 °C ermöglicht.

Mit Hilfe eines einzigen Netzteils und der Standardarmaturen und dank der schnellen Einrichtung können photochemische Reaktionen mit wiederholten Ergebnissen gefahrlos durchgeführt werden. Das sind alle Merkmale, die die Benutzer „hausgemachter“ Photochemie-Systeme schmerzlich vermissen.

Es ist Firmenethos von Asynt, von „Chemikern für Chemiker“ gemachte Laborgeräte herzustellen, und dieses Ethos war auch beim Design dieses Photoreaktors ausschlaggebend. Die Plattform ermöglicht eine unkomplizierte kundenspezifische Anpassung an die verschiedensten Verwendungszwecke, wie Gasreaktionen/Bubbling, ein programmiertes Reaktionsmanagement, Zugabe oder Entfernen von Proben und möglicherweise auch das Einrichten einer Flow Chemistry mit mehreren LightSyn Lighthouse Einheiten.

Für weitere Informationen zum LightSyn Lighthouse Photoreaktor und den verfügbaren Wellenlänge-Modulen besuchen Sie bitte: <https://www.asynt.com/product/lightsyn-lighthouse/> oder kontaktieren Sie uns per E-Mail über [enquiries@asynt.com](mailto:enquiries@asynt.com) oder telefonisch unter +44 (0)1638 781709.

**Anmerkungen für die Redaktion**

**Asynt** ist ein führender Anbieter von Chemieausrüstungen für Wissenschaftler in Industrie und Wissenschaft. Ein Verkaufsteam erfahrener Chemiker sorgt dafür, dass Asynt, gestützt auf tiefgreifende Anwendungskenntnisse, einen umfassenden Kundendienst zu ölfreien DrySyn Heizblocks, wasserlosen CondenSyn-Kondensatoren, schlüsselfertigen und maßgeschneiderten Lösungen für gesteuerte Lab-Reaktoren, Strömungschemiegeräten, Photochemiesystemen, Synthesis Tools, Verdunstern, Temperaturkontroll-Systemen, Vakuumpumpen, Labor-Sicherheitsausrüstungen usw. bieten kann.

Bild 1



**Bildunterschrift:** Umfassende Erweiterung der Wellenlänge-Optionen für den einzigartigen LightSyn Lighthouse Photoreaktor von Asynt

Weitere Informationen:

Kontaktieren Sie bitte die Marketingabteilung von Asynt per E-Mail an [marketing@asynt.com](mailto:marketing@asynt.com) oder telefonisch unter +44 (0)1638 781709

Verweis: ASY-PR-108